

Curriculum Erwachsen werden (EW)

Jahrgangsstufe 5	Themen	Hinweise
obligatorisch	<p>MEINE KLASSE (Klassenlehrertage bzw. zeitnah danach) <i>ENERGIZER</i></p> <p><i>Kapitel 1.0: ICH BIN ICH- UND WER BIST DU?</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • zum Kennen lernen <ul style="list-style-type: none"> ○ Aktivität 1 → Gruppierungen ○ Aktivität 2 → Personensuche (AB 1.01a/b) <p><i>Kapitel 1.02: ICH STELLE DICH VOR</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Interview (EW KV 1.02) <p><i>Kapitel 1.04 - 1.06: SICH AUF VERHALTENSREGELN EINIGEN/ NACHDENKEN UND ÜBER VERHALTENSREGLN VERHANDELN</i> Zugang über das Wohlfühlen in der Klasse: (EW KV 1.04a/b und EW KV 1.05)</p> <p><i>Kapitel 1.07: FERTIGMACHER UND AUFBAUER</i></p> <p><i>Kapitel 1.10 : REGELN FÜR GRUPPENARBEIT</i></p>	<p>Spiele zum Kennenlernen und zur Förderung der Gemeinschaft <i>Besonders empfehlenswert sind die folgenden Energizer (s. ANHANG E):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Molekülespiel (S. 2)</i> • <i>Ringtausch (S. 3)</i> • <i>Magnetismus (S. 4)</i> <p><i>Kapitel 1.04 eventuell im Politikunterricht in Absprache mit dem Politiklehrer erarbeiten</i> Klassenregeln auf Plakaten erstellen in Anlehnung an Kapitel 1.06</p> <p style="text-align: center;">⇒ zur Stärkung des Selbstwertgefühls und zum Aufbau gegenseitigen Respekts</p> <p>eventuell erarbeiten in Biologie, Erdkunde, Politik?</p>
obligatorisch	<p>STÄRKUNG DES SELBSTVERTRAUENS <i>Kapitel 2.01: DER DREIBEINIGE HOCKER DES SELBSTVERTRAUENS</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • EW KV 2.01a <p><i>Kapitel 2.04: HÖRST DU MIR ÜBERHAUPT ZU?</i></p>	<p>vor allem Aktivität „Experiment“ und Aktivität 2 werden empfohlen</p> <ul style="list-style-type: none"> ⇒ hier wird das Experiment ausgewertet ⇒ Merkmale guten und schlechten

Jahrgangsstufe 6	Themen	Hinweise
obligatorisch	<p>MIT GEFÜHLEN UMGEHEN</p> <p><i>Kapitel 3.01: WAS IST DAS FÜR EIN GEFÜHL?</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • KV 3.01a zu empfehlen → Gefühle einsortieren <p><i>Kapitel 3.02: GEFÜHLE DARSTELLEN/BESCHREIBEN</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Aktivität: Gefühle ziehen und darstellen</i> • „Wie fühlst du dich heute?“ • <i>EW KV 3.02</i> <p><i>Kapitel 3.04: ALLES IM EIMER</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Positive und negative Gefühle einschätzen</i> • <i>EW KV 3.02</i> <p><i>Kapitel 3.05: AUF DIE EINSTELLUNG KOMMT ES AN</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einstieg: Thema gemeinsam an der Tafel</i> • <i>Reflexion der Geschichte: wie kommt welche Einstellung zustande?</i> • <i>Aktivität 1 → als Vertiefung KV 3.05a/b</i> • <i>Aktivität 2 → Umgang mit negativen Gefühlen</i> • <i>EW KV 3.05 a/b/c</i> <p><i>Kapitel 3.06: WAS MICH AUF DIE PALME BRINGT</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Aktivität 1: Einführung und Einstimmung kann so durchgeführt werden</i> • <i>Aktivität 2: zur Vertiefung KV 3.06a/b</i> <p><i>Kapitel 3.07: ÄRGER – DREI FRAGEN BRINGEN KLARHEIT</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Wie gehe ich mit Ärger und negativen Gefühlen um?</i> • <i>Aktivierung</i> • <i>Aktivität 1 → zur Erläuterung der drei Fragen</i> • <i>Aktivität 2 → Vertiefung KV 3.07a (oder Alternative)</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • wenn noch Zeit ist KV 3.01b • <i>EW KV 3.04 Mädchen/Jungen</i> • <i>Aktivität 3 und 4 können weggelassen werden</i>

	<p><i>Kapitel 3.08: BEI STRESS EINEN KÜHLEN KOPF BEHALTEN</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktivität 1 → Information → SuS' lesen vor KV 3.08a • Aktivität 2 → KV 3.08b • Aktivität 3 → Sammeln von Stresskillern 	<ul style="list-style-type: none"> • vorgeschlagener Einstieg kostet Zeit und größerer Raum wird evt. benötigt → überlegen, ob der Einstieg so durchgeführt wird
obligatorisch	<p>DIE BEZIEHUNGEN ZU MEINEN FREUNDEN</p> <p><i>Kapitel 4.05a: UMGANG MIT ÄRGER 1</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstieg: Aktivierung/Thema • Aktivität 1: Sensibilisierung: allg. Situation: Ärger über andere (Tafel: abfragen; geschlechtsspezifisch?) • Aktivität 3: Übung (Verhaltensstuhl, Gefühls-, Begründungsstuhl) <p><i>Kapitel 4.05c: UMGANG MIT ÄRGER 2</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktivität 6: Training (Rollenspiel: typische Alltagssituationen: Mäppchen versteckt, HA abgeschrieben und erwischt, Freundin hinter dem Rücken etwas Falsches erzählt) <p><i>Kapitel 4.08a: KONFLIKTE LÖSEN OHNE STREIT 1</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Situation: Infos zum Thema (S. 31) • Rollenspiel als Streit (ohne Lösung/zweier Teams) • Fragen/Verstehen • Lösung (im Plenum) • Einigung/Begründung und Rollenspiel neu • Reflexion (Qualität) <p><i>Kapitel: 4.08b: KONFLIKTE LÖSEN OHNE STREIT 2</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Konfliktsituationen sammeln (Konfliktspeicher): Plakat/Tafel • EW KV 4.08 (ohne Spiel, reflexiv); Austausch in GA; Vorstellen im Plenum 	
fakultativ	<p><u>je nach Klassensituation und verfügbarer Zeit</u></p> <p><i>Kapitel 4.05.b</i> <i>Kapitel 4.08c</i></p>	

<p>fakultativ</p>	<ul style="list-style-type: none">• <i>Alternative: als Mitglied der Schülervertretung Entscheidungen treffen</i>• <i>Abschluss: EW KV 6.02b</i> <p>je nach Klassensituation und verfügbarer Zeit</p> <p><i>Kapitel 6.01: WERTE BEEINFLUSSEN MEINE ENTSCHEIDUNGEN</i></p> <ul style="list-style-type: none">• <i>Einstieg gut</i>• <i>EW KV 6.01 und Reflexion</i>	
--------------------------	---	--

<p>fakultativ</p>	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Einstieg in die Sequenz</i> • <i>Sammeln von Vorwissen (Kartenabfrage, GA)</i> • <i>Präsentation und Ordnen</i> <p><i>Kapitel 6.05: SUCHT HAT IMMER EINE GESCHICHTE (1-2 Std.)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einstieg: Thema Auslöser von Sucht</i> • <i>Aktivität: GA mit KV 6.05a und b</i> • <i>Reflexion</i> <p><i>Kapitel 6.06: WORUM GEHT ES HIER EIGENTLICH? (1-2 Std.)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einstieg: Unerwünschte "Angebote" zum Rauchen, Alkohol trinken</i> • <i>Aktivität 1: GA mit Karteikarten</i> • <i>Aktivität 2 und 3: IKEA (Plakat) - Plenum</i> • <i>ggf. Aktivität 4: Training mit KV 6.06a</i> <p><i>Kapitel 6.07: SAG EINFACH NEUN – GAR NICHT SO EINFACH! (1-2 Std.)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einstieg: Meinungsabfrage Standpunkte zum Verhalten gegenüber Suchtmitteln</i> • <i>Aktivität 1: Informationen und Beispiele KV 7.07a</i> • <i>Aktivität 2: PA mit KV 6.07b</i> • <i>Plenum - Beispiele vortragen lassen</i> <p><i>Kapitel 6.08: WAS HABE ICH DENN MIT SUCHT ZU TUN? (1 Std.)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einstieg: Aus welchem Verhalten kann u.U. eine Sucht entstehen?</i> • <i>Aktivität 1: Transparenz herstellen, Regeln besprechen</i> • <i>Aktivität 2: "Suchtbeutel" (Sitzkreis) KV 6.08</i> • <i>Reflexion</i> <p><i>Kapitel 6.09: WIDERSPRÜCHLICHE BOTSCHAFTEN</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einstieg: Thema/Identifikation</i> • <i>Widersprüchliche Botschaften in der Werbung (EW KV 6.09)</i> 	<p>da dann das Thema "Individualentwicklung" unterrichtet wird.</p>
-------------------	--	---

	<p><i>Kapitel 6.10: WAS DIE WERBUNG VERSCHWEIGT</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Aktivität 1: Beispiele verschiedener Werbetechniken</i> • <i>Zugabe: Punkt 2</i> <p><i>Kapitel 6.11: DER ERSTAUNLICHE BALANCEAKT DES KÖRPERS</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einstieg: Experiment/Aktivierung</i> • <i>Aktivität 1: Information</i> • <i>Aktivität 2: Identifikation</i> <p><i>Kapitel 6.12: MACH DOCH MAL THEATER</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Einstieg: Sketsch vorbereiten und aufführen (EW KV 6.12)</i> • <i>Aktivität: Eigenen Sketsch entwickeln und aufführen</i> 	
<p>Jahrgangsstufe 8</p> <p>1. Halbjahr</p> <p>ca. 4-6 Wochen vor der Potentialanalyse (PA) (ca. 2-3 Stunden)</p> <p>(ca. 2 Stunden)</p>	<p style="text-align: center;"><u>Studien- und Berufswahlvorbereitung</u></p> <p>1. Einstieg Studien- und Berufswahlvorbereitung</p> <p>→ „Mein Wunsch- oder Traumberuf in Klasse 8“</p> <p>→ Einführung des BWP bzw. Hinarbeit auf die Einführung des BWP nach der PA anhand ausgewählter Kopien</p> <p>2. Begleitung der Potentialanalyse</p> <p>→ Vorbereitung der Potentialanalyse anhand des BWP oder ausgewählter Kopien: „Selbst- und Fremdeinschätzung“; Gespräch über Erwartungen;</p> <p>→ Klärung organisatorischer Details, v.a. zur An- und Abreise und zur Termineinteilung der Feedbackgespräche mit den Eltern</p>	<p>Detaillierte Planungen zu möglichen Stunden und dem Einsatz des BWP werden den jeweiligen Lehrkräften zu Beginn des Schuljahres von den StuBOs (Dr) zur Verfügung gestellt. Auch die Elternbriefe werden den Lehrkräften zur Verfügung gestellt.</p> <p><i>(Je nach Anbieter der PA wird der BWP oder ein vergleichbares „Portfolioinstrument“ den SuS erst während der PA ausgehändigt.)</i></p> <p><i>Die Eltern werden zu einem Info-Abend über die PA in die Aula eingeladen. Dabei wird der Ausrichter der PA, die ARGE und das StuBO-Team die Eltern informieren.</i></p> <p><i>Infos über die An- und Abreise bzw. über den Zeitrahmen sowie über die Planung der Feedback-Gespräche durch StuBo-Team (Dr)</i></p>

<p>unmittelbar nach der PA (ca. 1-2 Stunden)</p> <p>Ende 1./Anfang 2. Halb-jahr (ca. 4 Wochen vor „Buchungsbeginn“ der BFE)</p> <p>(2-3 Stunden; darunter am besten eine Doppel-stunde; Stundentausch nötig!)</p> <p>2. Halbjahr</p> <p>kurz vor der 1. BFE (ca. 1 Stunde)</p> <p>nach den BFE (ca. 1-3 Stunden)</p>	<p>→ <i>gemeinsame Reflexion der Potentialanalyse: Gespräche und Erstellung von „Mein Profil“</i></p> <p>3. Berufsfelderkundungen (BFE)</p> <p>→ Internetrecherche „Was/Welche sind die) Berufsfelder?“ auf www.planet-beruf.de (Medienraum reservieren!)</p> <p>→ Steckbrief eines konkreten Berufs, evtl. des Traumberufs (s.o.).</p> <p>→ Vorstellen des Buchungsportals www.bfe-krefeld.de und Hinweise zur notwendigen Registrierung</p> <p>→ intensives Werben für Eigeninitiative bei der Suche nach Erkundungsplätzen;</p> <p>(Individuelle Gespräche mit den SuS über deren angestrebte Erkundungen in der Phase der Buchungen)</p> <p>→ Erwartungen und Befürchtungen vor der ersten Praxiserfahrung (z.B. mit BWP)</p> <p>→ „Kleiner Knigge“ zum Auftreten und Verhalten in der Arbeitswelt</p> <p>→ Reflexion der BFE durch</p> <ul style="list-style-type: none"> - gemeinsames Gespräch - Eintragungen in den BWP unter „Meine Berufsfelder-kundungen“ <p>(- evtl. Gestaltung von Plakaten zu Kategorien von Erfahrungen: „Bürotag“, „Werkstatt“ etc.)</p>	<p><i>Die jeweiligen Lehrkräfte werden rechtzeitig von den StuBos (Dr) über das Buchungs-portal und das notwendige Vorgehen informiert.</i></p> <p><i>Formulare für selbst akquirierte Erkundungs-plätze gibt`s beim StuBo-Team (Dr).</i></p> <p><i>Ein entsprechendes Schreiben wird vom StuBo-Team (Dr) bereitgestellt.</i></p> <p><i>Zeitknappheit/ausfallende Stunden am Schul-jahresende berücksichtigen, evtl. Stundentausch organisieren.</i></p>
---	---	--